

6. Epistolar

Brief von August Hermann Francke an Joachim Lange.

Francke, August Hermann

Halle (Saale), 10.09.1725

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:gbv:ha33-1-43754

Venerande Dne Coll.

140
bejzusamendungfangen in info aus Föltzig n. Köstlich,
wenigstens hütze. Fröcherd gewinnigst werden, damit sich
nach einigen Tispen hat, so ungemein werden, daß insofern
seiner lectores Arndi sich sehr nicht von mehr
lassen. mineral ex parte ipsi subij Læschers Arndium
ex Arndio contra Læschers defendunt, n. mineral
so leicht ist, daß es in einer Luft sehr kann.
In fine apparet, cuius toni, nämlich daß es
aufgehell zu wenig ist. Si approbet desiderium,
wäre es gut, daß es den Mittwoch künfte, daß es
nicht abhebt, daß es den Donnerstag mit der Güter
Kost es fortsetzt. Vale.

Gut den 10^{ten} Sept. 1725.

T.
A. H. Schmidt.